

Hinweise der Oberfinanzdirektion Karlsruhe vom 25. März 2020 zur Beantragung steuerlicher Hilfen im Zusammenhang mit der Corona-Krise.

Steuerliche Erleichterungen können über das vereinfachte Antragsformular (pdf „CORONA Steuererleichterungen“) für Stundungen bzw. Anpassungen von Vorauszahlungen, welches beim zuständigen Finanzamt einzureichen ist, beantragt werden.

Im Fall einer Stundung ist das SEPA-Lastschriftmandat rechtzeitig zu widerrufen. Dies ist entsprechend der bisherigen Übermittlungsweise von Umsatzsteuer-Voranmeldungen über Mein ELSTER (pdf „Stundung - Mein ELSTER - Wegweiser USt-Voranmeldung“) oder mit Vordruck USt 1 A (pdf „Stundung - Wegweiser - Papiervordruck USt-Voranmeldung“) möglich. Die vereinfachte Stundungsregelung gilt nur für Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer.

Steuerabzugsbeträge im Sinne des § 222 Satz 3 und 4 Abgabenordnung (Lohnsteuer und Kapitalertragsteuer) können nicht gestundet werden. Für Steuerabzugsbeträge besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Vollstreckungsaufschub beim zuständigen Finanzamt einzureichen.

Die Sondervorauszahlung zur Umsatzsteuer für das Jahr 2020 kann auf Antrag teilweise oder vollständig (d.h. auf 0,- Euro) herabgesetzt werden. Erforderlich ist, dass der Unternehmer unter Darlegung seiner Verhältnisse nachweist, dass er unmittelbar und nicht unerheblich von der aktuellen Corona-Krise betroffen ist. Der einfachste und schnellste Weg der Antragstellung zur Herabsetzung besteht in der Übermittlung einer berechtigten Anmeldung via ELSTER (pdf „Erstattung Sondervorauszahlung - Mein ELSTER - Wegweiser“) oder des Papiervordrucks USt 1 H „Dauerfristverlängerung/Sondervorauszahlungen“ (pdf „Erstattung Sondervorauszahlung - Papiervordruck USt 1 H – Wegweiser“). Die Übermittlung einer berechtigten Anmeldung hat keine Auswirkung auf eine gewährte Dauerfristverlängerung nach § 46 UStDV; diese bleibt unverändert bestehen.

Steuernummer: _____
Name, Vorname: _____
Anschrift: _____

Finanzamt _____

Datum: _____._____._____

Steuererleichterungen aufgrund der Auswirkungen des Coronavirus

- Antrag auf zinslose Stundung
- Antrag auf Herabsetzung von Vorauszahlungen/des Steuermessbetrages für Zwecke der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen

1. Zinslose Stundung

Infolge der Auswirkungen des Coronavirus können die nachfolgend genannten Steuerzahlungen derzeit nicht geleistet werden (erhebliche Härte). Ich beantrage deshalb eine zinslose Stundung um vorerst drei Monate im folgenden Umfang:

- _____.
(Steuerart und Zeitraum)
- _____.
(Steuerart und Zeitraum)
- _____.
(Steuerart und Zeitraum)

Die Zahlung von monatlichen Raten ist mir möglich / nicht möglich.

Die Zahlung der monatlichen Raten erfolgt ab dem _____._____._____ jeweils am _____.
des Monats.

Hinweis: Eine Stundung ist rechtlich ausgeschlossen, soweit es sich um Lohnsteuer oder Kapitalertragsteuer handelt und für alle Beträge, die bereits gezahlt sind.

2. Herabsetzung von Steuervorauszahlungen/des Steuermessbetrages für Zwecke der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen

Infolge der Auswirkungen des Coronavirus beantrage ich, die/den

Einkommensteuer-Vorauszahlungen ab _____

Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen ab _____

auf _____ € herabzusetzen

Steuermessbetrag für Zwecke der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen

ab _____ auf _____ € herabzusetzen.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

(Hinweis: Unrichtige Angaben können strafrechtliche Folgen haben, vgl. Sanktionsvorschriften §§ 370 und 378 der Abgabenordnung)

Mit freundlichen Grüßen

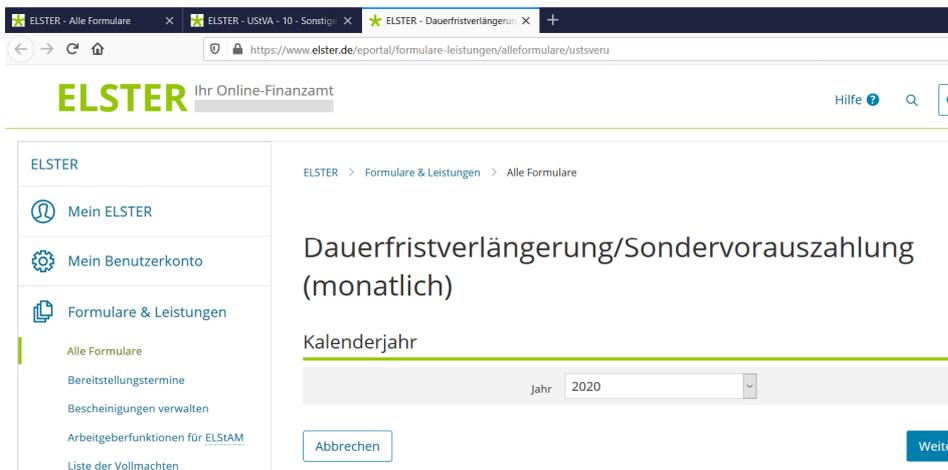
(Vorname Name)

Antrag auf Herabsetzung der geleisteten Sondervorauszahlung

Für eine rasche Bearbeitung empfiehlt es sich, den Antrag elektronisch über Mein ELSTER an das Finanzamt zu übermitteln.

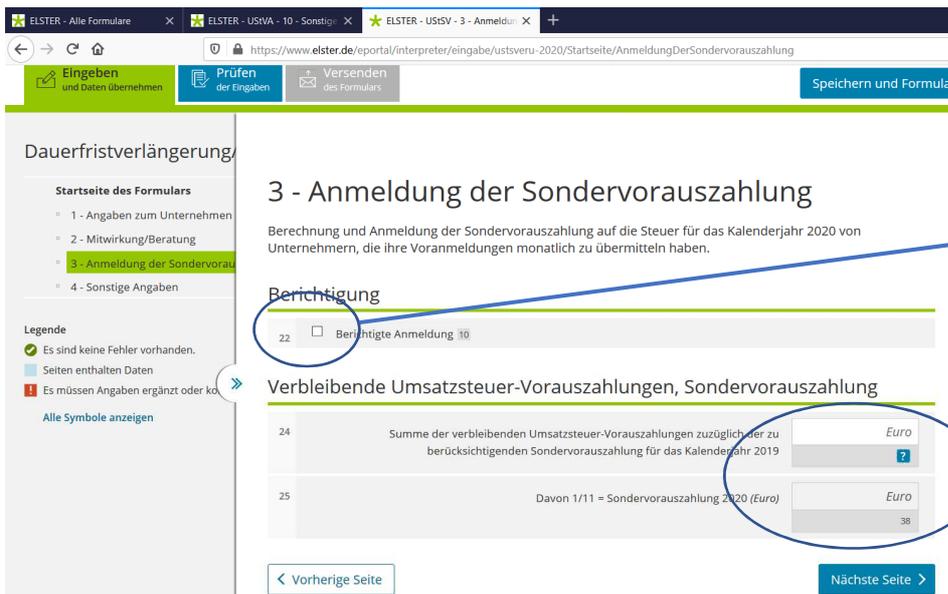
1. Schritt:

In Mein ELSTER „Dauerfristverlängerung/Sondervorauszahlung (monatlich)“ aufrufen und wie gewohnt allgemeine Angaben eingeben.



2. Schritt:

Auf Seite 3 „Anmeldung der Sondervorauszahlung“ folgende Felder ausfüllen:



ankreuzen

Zeile 24 und 25 ausfüllen
(ggf. 0,- Euro).

3. Schritt:

Auf Seite 4 „Sonstige Angaben“ in Zeile 34 und 35 den Grund für die beantragte Herabsetzung angeben.

The screenshot shows the '4 - Sonstige Angaben' section of the ELSTER online tax form. The browser address bar indicates the URL: <https://www.elster.de/eportal/interpreter/eingabe/ustsveru-2020/Startseite/SonstigeAngaben>. The page title is 'Dauerristverlängerung'. On the left, a sidebar shows the 'Startseite des Formulars' with steps 1-4, where step 4 '4 - Sonstige Angaben' is highlighted. Below the sidebar is a 'Legende' section with status indicators: a green checkmark for 'Es sind keine Fehler vorhanden', a blue square for 'Seiten enthalten Daten', and a red exclamation mark for 'Es müssen Angaben ergänzt oder korrigiert werden'. A blue link 'Alle Symbole anzeigen' is also present. The main content area is titled '4 - Sonstige Angaben' and contains three sections: 'Verrechnung erwünscht' (line 28), 'SEPA-Lastschriftmandat widerrufen' (line 31), and 'Weitere Angaben' (lines 34 and 35). Line 34 has a checkbox and the text: 'Über die Angaben in der Steueranmeldung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen'. Line 35 is a text input field labeled 'Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung'. A blue circle highlights line 34. At the bottom, a button labeled '< Vorherige Seite' is visible. A status message at the bottom of the input field states: 'Ihnen stehen noch 180 Zeichen zur Verfügung.'

Antrag auf Herabsetzung der geleisteten Sondervorauszahlung

Angaben im Papiervordruck „Antrag auf Dauerfristverlängerung/ Anmeldung der Sondervorauszahlung (USt 1 H)“

1. Schritt:

Im Papiervordruck wie gewohnt allgemeine Angaben (Name, Anschrift, Steuernummer, usw.) eintragen.

2. Schritt:

In Zeile 22, Kennzahl 10 eine „1“ eintragen.

Zeile 24 und 25 ausfüllen (ggf. 0,- Euro).

20	II. Berechnung und Anmeldung der Sondervorauszahlung auf die Steuer für das Kalenderjahr 2020	
21	von Unternehmen, die ihre Voranmeldungen monatlich zu übermitteln haben	
22	Berichtigte Anmeldung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)	<input type="checkbox"/> 10
23		
24	1. Summe der verbleibenden Umsatzsteuer-Vorauszahlungen zuzüglich der zu berücksichtigenden Sondervorauszahlung für das Kalenderjahr 2019	volle EUR <input type="checkbox"/>
25	2. Davon $\frac{1}{11}$ = Sondervorauszahlung 2020	<input type="checkbox"/>
26		38

Stundung

Einmaliger Widerruf des SEPA-Lastschriftmandats in der Umsatzsteuer-Voranmeldung

Angaben in Mein ELSTER

1. Schritt:

Umsatzsteuer-Voranmeldung wie gewohnt ausfüllen (Umsätze, Vorsteuerbeträge und ggf. sonstige Angaben eintragen).

2. Schritt:

Teilseite 10 „Sonstige Angaben“ aufrufen und folgende Felder ankreuzen bzw. ausfüllen:

Umsatzsteuer-voranme

10 - Sonstige Angaben

Verrechnung erwünscht

Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

71 Verrechnung des Erstattungs Betrags erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten. 29

SEPA-Lastschriftmandat widerrufen

73 Das SEPA-Lastschriftmandat wird ausnahmsweise (zum Beispiel wegen Verrechnungswünschen) für diesen Voranmeldungszeitraum widerrufen. Ein gegebenenfalls verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten. 26

Weitere Angaben

75 Über die Angaben in der Steueranmeldung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. 23

76 Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung

Ihnen stehen noch 180 Zeichen zur Verfügung.

[Vorherige Seite](#)

Zur Suche Text hier eingeben

ankreuzen

Zeile 75 ankreuzen

Zeile 76 Hinweis auf Stundung vermerken

Bitte reichen Sie das vereinfachte Antragsformular (abrufbar auf den Internetseiten der Oberfinanzdirektion und des Finanzamts) **gesondert beim Finanzamt ein.**

Stundung

Einmaliger Widerruf des SEPA-Lastschriftmandats in der Umsatzsteuer-Voranmeldung

Angaben im Papiervordruck Umsatzsteuer-Voranmeldung (USt 1 A)

1. Schritt:

Umsatzsteuer-Voranmeldung wie gewohnt ausfüllen (Umsätze, Vorsteuerbeträge und ggf. sonstige Angaben eintragen).

2. Schritt:

Auf Seite 2 der Umsatzsteuer-Voranmeldung in Zeile 73, Kennzahl 26 eine „1“ eintragen.

Bitte reichen Sie das vereinfachte Antragsformular (abrufbar auf den Internetseiten der Oberfinanzdirektion und des Finanzamts) gesondert beim Finanzamt ein.

69 II. Sonstige Angaben und Unterschrift	
70	Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.
71	Verrechnung des Erstattungsbetrags erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 29
72	Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem gesonderten Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.
73	Das SEPA-Lastschriftmandat wird ausnahmsweise (z.B. wegen Verrechnungswünschen) für diesen Voranmeldungszeitraum widerrufen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 26
74	Ein ggf. verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten.
75	Über die Angaben in der Steueranmeldung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 23
76	Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift „ Ergänzende Angaben zur Steueranmeldung “ zu kennzeichnen ist.

„1“ eintragen